
3442/J XXIV. GP

Eingelangt am 22.10.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Heidemarie Unterreiner
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend Deloitte Österreich; Prüfung der Kommunalkredit und Auftragsmandate des
BMUKK.

Die Beauftragung einer Führungskraft von Deloitte Österreich mit dem Vorsitz der Findungskommission für die Nachfolge „Generaldirektion Naturhistorisches Museum“ in der Person von Frau Dr. Gundi Wentner, ist in Hinblick auf die gleichzeitige Prüfung der „Kommunalkredit Austria AG“ durch Deloitte Wirtschaftsprüfer mehr als aufklärungsbedürftig. So hat Frau Bundesminister Schmied am 25. Juni 2009 Frau Dr. Gundi Wentner mit der Leitung der oben genannten Findungskommission betraut, während gleichzeitig diese Firma eine Wirtschaftsprüfung des ehemals durch Frau Schmied geleiteten Unternehmens „Kommunal Kredit Austria AG“ durchgeführt hat.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher nachfolgende

Anfrage:

1. Warum wurde Frau Dr. Gundi Wentner (Deloitte Österreich) zur Leiterin der Findungskommission „Generaldirektion Naturhistorisches Museum“ bestellt?
2. Welche besonderen Qualifikationen hat Frau Dr. Wentner in Fragen des österreichischen und internationalen Museumswesens?
3. Seit wann hatten sie Kenntnis, dass die Firma Deloitte Österreich ihren ehemaligen Arbeitgeber „Kommunal Kredit Austria AG“ prüft?
4. Hatten sie insbesondere vor dem 25. Juni 2009 Kenntnis über diesen Prüfauftrag?
5. Hat die Erteilung diese Prüfauftrages, der insbesondere auch die von ihnen in ihrer Vorstandstätigkeit getroffenen Entscheidungen betrifft, einen Einfluss auf die Bestellung von Frau Dr. Gundi Wentner als Leiterin der Findungskommission „Generaldirektion Naturhistorisches Museum“?
6. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgte die Bestellung von Frau Dr. Gundi Wentner in diese Leitungsfunktion?
7. Welche Entgelte, Aufwandsentschädigungen usw.. wurden mit Frau Dr. Wentner für diese Tätigkeit vereinbart?

8. Haben sie im Rahmen dieser Beauftragung persönlichen Kontakt mit Frau Dr. Wentner aufgenommen?
9. Welche Kabinettsmitarbeiter hatten bzw. haben im Rahmen dieser Beauftragung persönlichen Kontakt mit Frau Dr. Wentner?
10. Haben sie Frau Dr. Wentner bzw. das Unternehmen Deloitte Österreich oder eine andere Firma, in der Frau Wentner vormals eine Führungsfunktion innehatte in ihrer Tätigkeit als Vorstand der „Kommunal Kredit AG“ mit Gutachten beauftragt?
11. Hat die Firma Deloitte Österreich bzw. Frau Dr. Wentner seit ihrer Bestellung als Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur in ihrem Ressort Aufträge erhalten?
12. Wenn ja welche?
13. Welche anderen Firmen haben seit ihrer Bestellung als Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur in ihrem Ressort ähnliche Aufträge erhalten?